
Subject: Stressbedingter Haarausfall ?

Posted by [Damn123](#) on Tue, 18 Oct 2016 20:10:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Ich bin neu hier im Forum und lese schon seit einem halben Jahr leise mit. Ich bin sehr dankbar das es sowas hier gibt und wollte euch jetzt mal mein Problem schildern. Also ...

Ich werde 22 Jahre und leide seit meinem 20 Lebensjahr an einer derealisation (ist eine

ständig neben sich steht und wie in einer Seifenblase lebt und hab dadurch auch häufig Panikattacken und einen extrem hohen Blutdruck) nunja...im Oktober letzten Jahres ist das mit meiner Arbeit usw alles sehr viel geworden und ich hab ca 3 Monate später gemerkt wie meine Haare einfach dünner wurden (Seiten und Oberkopf) aber alles total gleichmäßig ohne das sich meine haarlinie verändert hat . Ich hab auch nicht wirklich Geheimratsecken sondern einfach einen ungeraden Haaransatz den ich schon auf kinderbildern gesehen habe. Ich war bei einem Hautarzt und der meinte er hat schon viele Männer mit aga gesehen aber ich habe definitiv was anderes (Hautarzt hatte nicht viel Zeit weil ich dazwischen geschoben wurde). Ich habe die letzten Wochen bemerkt das meine Kopfhaut total rot ist und auch leicht gelblich an manchen stellen aber wirklich Jucken tut mich nichts sondern ich hab gelegentlich eher ein spannungsgefühl was aber auch nicht wirklich schlimm ist. ich habe festgestellt das meine

so als ob das Wasser abperlen würde. Ich verliere auch recht wenig Haare (beim duschen maximal 10 und den Tag über kaum Haare vom Deckhaar sondern eher seitlich. Och komme maximal auf 50 Haare wenn überhaupt aber trotzdem wird es komplett diffus immer dünner. Da es mir psychisch auch einfach schlecht geht macht mir das mit den Haaren natürlich noch mehr zuschaden und ich Steiger mich komplett rein.

Ich habe schon immer sehr feine, Trockene und gelockte Haare aber meine haardichte hat schon gut abgebaut obwohl es noch niemand aufgefallen ist und sie sogar nass noch recht dicht wirken.. Mein Vater ist 56 und hat noch recht viele Haare für sein Alter und Onkel mütterlicherseits ist mit 60 fast Nw 0 (gerade haarlinie, locken und tiefe Stirn) Opa kannte ich leider nicht.

Ich war letztens beim Arzt und habe Blut abgenommen . Ich habe einen zu hohen eisenwert und erhöhe Cholesterinwerte aber Schilddrüse passt alles. Könnte da eventuell auch noch was mit mitwirken ? Bilder kommen noch

Vielen Dank und Entschuldigung für meinen langen Text aber musste des von der Seele schreiben und ich mit meinen Freunden nicht über haarprobleme sprechen möchte. Ich wünsche euch einen schönen Abend Bilder kommen